



Gruppe PIRATEN Hamburg-Nord, Wilstedter Weg 3, 22417 Hamburg

An den  
Bezirksamtsleiter

Herrn Harald Rösler  
Kümmellstraße 5-7  
20249 Hamburg

Hamburg, 29. Juli 2016

**Betr.: Kleine Anfrage nach § 24 BezVG**

In den letzten Wochen gab im Stadtteil Dulsberg vermehrt geäußertes Unverständnis darüber, dass der Kunstrasenplatz am Alten Teichweg nicht mehr uneingeschränkt den Menschen und insbesondere den Jugendlichen im Quartier zur Verfügung steht. So berichtete u.a. das Hamburger Wochenblatt darüber ( <http://pirat.ly/myk32> ), und sowohl Jugendliche als auch der Arbeitskreis Dulsberg wandten sich mit Stellungnahmen an den Jugendhilfeausschuss. Vor einigen Jahren gab es auch eine Anfrage aus der Bürgerschaft, die sich mit dem Thema Platzwarte von Sportplätzen im Allgemeinen beschäftigte (Drucksache 20/9152).

**Vor diesem Hintergrund fragen wir die Bezirksverwaltung:**

1. Mit welcher Begründung wurde der Zugang zum Kunstrasenplatz am Alten Teichweg eingeschränkt?
2. Aus welchen Gründen ist eine ständige Beaufsichtigung und/oder Betreuung der NutzerInnen eines neuen oder länger bestehenden Kunstrasenplatzes und insbesondere des Platzes am Alten Teichweg notwendig?
3. Welche anderen Kunstrasenplätze gibt es in welcher Größe und an welchen Orten im Bezirk? Wer hat Zugang zu den einzelnen Plätzen und wie ist der Zugang zu sowie die Aufsicht bei diesen Plätzen geregelt? Wann wurden diese Plätze zuletzt saniert?
4. Welche Mittel personeller oder finanzieller Art stehen zur Verfügung, um eine Beaufsichtigung seitens des Bezirksamtes zu leisten? Gab es in dieser und der letzten Sitzungsperiode planmäßige Stellen für Platzwarte im Bezirk und sind diese zum aktuellen Zeitpunkt besetzt oder offen?
5. Auf welchen Haushaltstiteln müsste eine Stelle zur Zugangsermöglichung und Beaufsichtigung finanziert werden? Wie ist der Jahresumfang der entsprechenden Titel?

6. Sieht das Bezirksamt freie Kapazitäten, um den Zugang und die Beaufsichtigung bezüglich des Kunstrasenplatzes am Alten Teichweg zu ermöglichen und vorzunehmen?  
Sieht das Bezirksamt mögliche Synergieeffekte für eine neue Stelle im Zusammenhang mit anderen Kunstrasenplätzen oder Sportplätzen mit eingeschränktem Zugang?

Markus Pöstinger

Dorle Olszewski

Für die Gruppe PIRATEN